

Bis unter's Kinn

Der sogenannte Zufall spielt dir übel mit.
Was denkst du bloß wohin er weist?
Er gibt dir aus dem Hinterhalt den Tritt,
der „Vorsicht“ oder „hier nicht weiter“ heißt.

Ist denn dabei schon ein Konzept gefährdet,
das jemand im Verborg'nen fein erspinnt?
Wirst du damit vielleicht dezent geerdet,
damit kein Stolz die Oberhand gewinnt?

Geht es darum, dich „sinnvoll“ einzusetzen?
(Natürlich nicht in deinem dreisten Sinne.)
Pass auf, wenn Götter ihre Klängen wetzen!
Behalt' den Mut für stete Neubeginne!

Vermute dich nicht gleich in einem Eimer.
Sei fröhlich, denn du hast ja keine Wahl!
Der Glaube hilft dir nicht, du Schleimer –
du bleibst doch nur in deiner Unterzahl.

Wenn was nicht klappt, dann stell dich auf.
Zu resignier'n macht wenig echten Sinn.
Das Leben nimmt halt seinen schrägen Lauf –
steht dir die Kacke auch bis unter's Kinn!

© **Alf Gloker**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)